

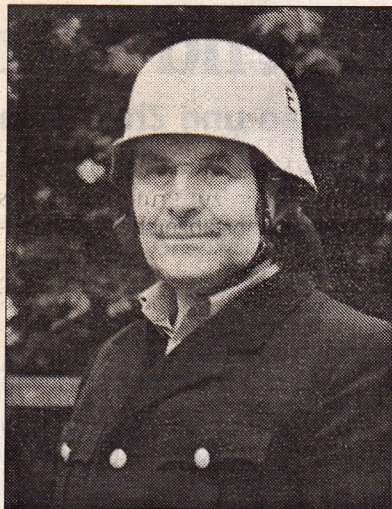
Er ließ nichts anbrennen

Oberbrandmeister Karl Ertz wird heute 60 Jahre alt

Eilendorf. Seine Verdienste um das Feuerwehrwesen wurden mit vielen Auszeichnungen der höchsten Stufen gewürdigt, bei Kollegen und Freunden war und ist sein Fachwissen hoch geschätzt. Heute feiert Oberbrandmeister Karl Ertz vom Löschzug Eilendorf seinen 60. Geburtstag. Nach 38jähriger aktiver Feuerwehrtätigkeit wird er zukünftig der Ehrenabteilung angehören.

1957 trat er der damaligen selbständigen Feuerwehr Eilendorf, der auch sein Vater jahrzehntelang als Oberbrandmeister angehörte, bei. Karl Sion, Löschzugführer von Eilendorf, über Karl Ertz: „Er ist einer der angenehmsten Führungskräfte, die mich in den 25 Jahren meiner Löschzugführertätigkeit begleitet haben. Seine beispielhafte Lebensart ist nicht durch Vorteilsdenken geprägt. Wenn ich heute einen Vergleich zu einigen anderen ehemaligen Führungskräften anstelle, dann wird mir bewußt, daß er durch sein aufrichtiges Verhalten und den Mut zu kritischen Auseinandersetzungen positiv auffällt.“ Geschätzt wird nicht nur in Feuerwehrkreisen seine Bescheidenheit.

Er stand in der ersten Reihe, ohne auf sich aufmerksam zu machen. Verantwortung trug er mit, um anderen zu helfen. Sion: „Ein besonderer Wunsch der Eilendorfer Feuerwehr ist es, ihm und seiner Frau Marlene für alles Dank zu sagen.“



Heute feiert Oberbrandmeister Karl Ertz vom Löschzug Eilendorf seinen 60. Geburtstag.

Samstag, 24. Juni 1995